

Liebe Bewohnerschaft,

München, Garching, Freising und Rosenheim sind vergleichsweise sichere Städte. Dennoch können wir in Situationen geraten, die unser Sicherheitsgefühl beeinträchtigen. Daher möchten wir Ihnen diesen Leitfaden an die Hand geben.

Allgemeine Sicherheitstipps:

- Schließen Sie Ihre Tür stets ab, lassen Sie diese nicht lediglich ins Schloss fallen.
- Jedes Zimmer hat eine Gegensprechanlage oder einen Türspion.
Wenn es klingelt: Prüfen Sie, wer vor der Tür steht.
- Lernen Sie Ihre unmittelbaren Nachbarn persönlich kennen. Eine vernetzte Nachbarschaft kann schützen.
- Die Hausoffiziellen versuchen Neueinzügler zu begrüßen. Sollten diese Sie nicht persönlich angetroffen haben, erhalten Sie deren Kontaktdaten über die Hausaushänge, WhatsApp-Gruppen der Häuser, ggf. über die Stockwerkssprecher/-innen oder die Bewohnerschaft.
- Machen Sie sich bereits früh mit dem Gelände vertraut: Nehmen Sie an Neueinzüglerevents und Führungen in den Häusern teil. Falls Sie diese Rundgänge verpasst haben oder diese in Ihrer Wohnanlage nicht angeboten werden, wenden Sie sich direkt an die Hausoffiziellen, Stockwerkssprecher oder die studentische Nachbarschaft.

Tipps für einen sicheren Heimweg bei Dunkelheit:

- Nutzen Sie immer den sicheren Weg, auch wenn dies der längere ist.
- Kopfhörer sollten Sie auf dem Heimweg lieber nicht nutzen, da Sie Umgebungsgeräusche nicht hören könnten und auch nicht, ob sich jemand unerwünscht nähert.
- Dunkle Gassen und unbeleuchtete Ecken sind Orte, die Sie meiden sollten, wenn Sie alleine unterwegs sind.
- Gehen Sie bei Dunkelheit in der Mitte des Weges, um Einsicht in Einfahrten oder dunkle Ecken zu haben.
- Halten Sie Ihren Schlüssel in der Tasche jederzeit griffbereit. Damit verhindern Sie, dass Sie in der Tasche suchen müssen und von der Umgebung abgelenkt werden.
- Halten Sie eine Art von „Krachmacher“ an Ihrem Schlüsselbund parat. Mit einem Alarm oder einer Pfeife können Sie die Umgebung informieren, sollte dies notwendig sein.
- Machen Sie es sich zur Angewohnheit, jemandem Bescheid zu geben, wo Sie sind oder teilen Sie auf dem Heimweg Ihren (Live-)Standort. Es ist zudem hilfreich, etwas dabei zu haben, womit Sie sich im Notfall verteidigen können.



Studierendenwerk
München Oberbayern

Wohnen

Wenn Sie nachts unterwegs sind und sich unsicher fühlen, gibt es verschiedene Möglichkeiten, wen Sie anrufen können:

- Das Heimwegtelefon begleitet Sie telefonisch, bis Sie zu Hause angekommen sind und die Person am Telefon kennt Ihren Standort.
+49 30 12074182
freitags und samstags 20 bis 03 Uhr
sonntags bis donnerstags 20 bis 24 Uhr
- Security-Service, der gerufen werden kann (ausgenommen Garching, Freising und Rosenheim):
+49 172 5718161 (22 bis 06 Uhr)
- Auch können Sie Freunde anrufen oder so tun, als würden Sie mit jemanden telefonieren.
- In akuten Bedrohungssituationen rufen Sie die Polizei unter 110.
- Speichern Sie die oben genannten Telefonnummern direkt in Ihrem Telefon.
- Sollten Sie in eine Situation kommen, in der Sie sich verfolgt fühlen, drehen Sie sich mit aufrechter Körperhaltung um. Gehen Sie auf Abstand und machen der Person auch verbal klar, dass Sie in Ruhe gelassen werden möchten. Bleiben Sie auf einer belebten Straße oder begeben Sie sich dort hin. Versuchen Sie nicht, die Person (über dunkle Gassen) abzuhängen.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich an:

- Die Hausoffiziellen
- Ihre [zuständige Verwaltungsstelle](#)
- das [Servicedesk](#)

Auch unser [Beratungszentrum](#) steht Ihnen für alle wichtigen Fragen und Anliegen zur Seite.

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in diesem Dokument auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.